

1.1. MRZ. 2009

592

Wien



2643

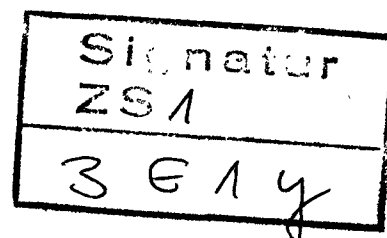
STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/24/55

Erschienen am 17. August 1956



Die Bautätigkeit im Bundesgebiet
und in Berlin (West)

Juni 1956

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

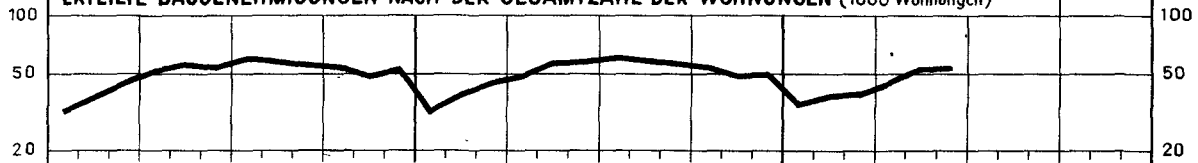
Inhalt

	Seite
Graphische Darstellungen	4
Einführung	5
Tabelle 1 Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten im Bundesgebiet (ohne Berlin (West)) im Monat J u n i 1956	6 - 7
Tabelle 2 Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten	8
Tabelle 3 Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) im Monat J u n i 1956	
a) Wohnbau	9
b) Nichtwohnbau	9
Tabelle 4 Die in den Monaten Januar bis Juni fer- tiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet und in Berlin (West)	10
Tabelle 5 Die in den Monaten Januar bis Juni 1956 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundes- gebietes und in Berlin (West)	10

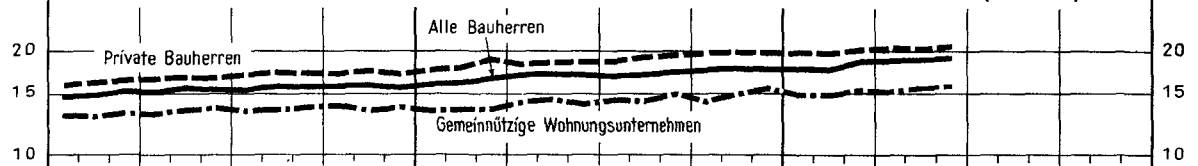
Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

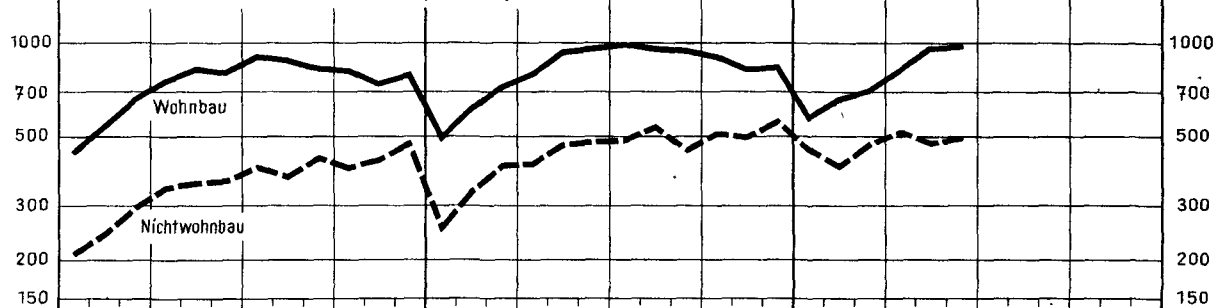
ERTEILTE BAUGENEHMIGUNGEN NACH DER GESAMTZAHL DER WOHNUNGEN (1000 Wohnungen)



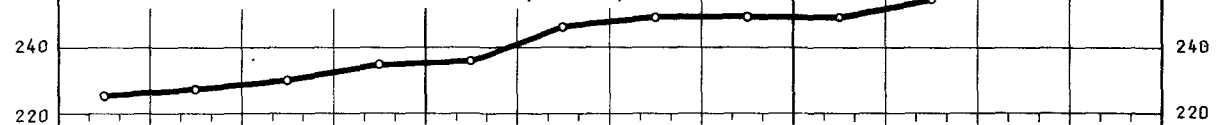
VERANSCHLAGTER BAUAUFWAND JE NEUBAUWOHNUNG IN GENEHMIGTEN WOHN6EBÄUDEN (1000 DM)



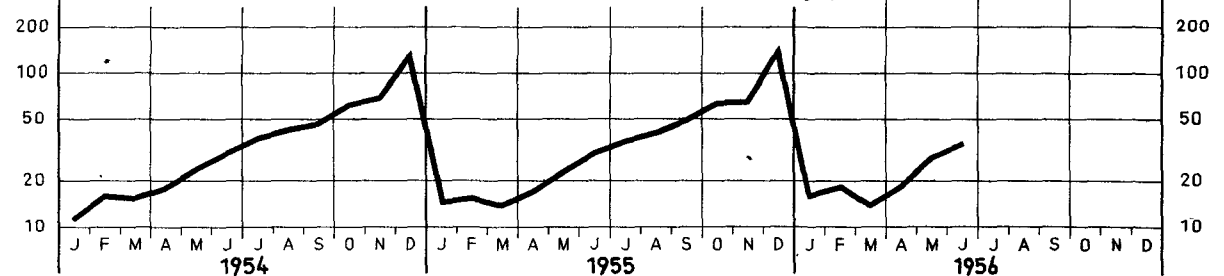
VERANSCHLAGTER BAUAUFWAND INSGESAMT NACH WOHN- UND NICHTWOHNBAUTEN IN GENEHMIGTEN BAUVORHABEN (Mill. DM)



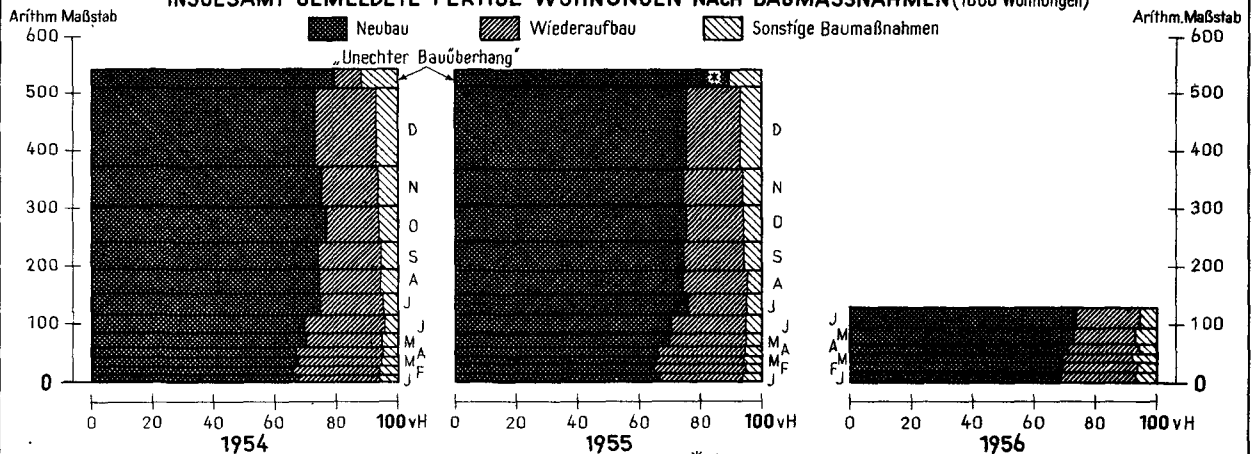
PREISINDEXZIFFER FÜR DEN WOHNUNGSBAU (1936=100)



ZAHL DER INSGESAMT GEMELDETEN FERTIGEN WOHNUNGEN (1000 Wohnungen)



INSGESAMT GEMELDETE FERTIGE WOHNUNGEN NACH BAUMASSNAHMEN (1000 Wohnungen)



STAT. RUNDESAMT 56 - 0235

* Einschl. Wiederaufbau

Einführung

Die Baugenehmigungen für Wohnungen haben im Juni 1956 eine geringe Ausweitung um 200 Wohnungen gegenüber Mai 1956 erfahren. Mit insgesamt 53 048 zum Bau freigegebenen Wohnungen blieben sie z. T. erheblich unter den Juni-ergebnissen der Jahre seit 1953. Auch in Berlin (West) kamen die im Berichtsmonat genehmigten 2 457 Wohnungen nicht an die im gleichen Monat des Jahres 1955 zur Ausführung zugelassenen 3 755 Wohnungen heran, lagen aber um 487 Wohnungen höher als 1954. In der ersten Jahreshälfte 1956 wurden Genehmigungen zum Bau von insgesamt 263 599 Wohnungen (im ersten Halbjahr 1955: 279 178 Wohnungen und 1954: 274 761 Wohnungen) erteilt. Die Zahl der zur Ausführung freigegebenen Wohnungen ist im Vergleich zu den gleichen Vorjahresabschnitten also weiterhin rückläufig. Dieser Ausfall wird jedoch durch den großen Überhang an noch nicht abgeschlossenen Wohnungsbauvorhaben am Ende des Vorjahres wieder ausgeglichen; wie nachstehende Übersicht zeigt, ist der Vorrat an zur Ausführung heranstehenden Wohnungen größer als jemals seit dem ersten Halbjahr 1952.

Der Wohnungsbauvorrat in den Monaten Januar bis Juni
(Zahl der Wohnungen)

	1952	1953	1954	1955	1956
Baugenehmigungen im 1. Hj.	231 070	247 382	274 761	279 178	263 599
Überhang aus dem Vorjahr:					
Im Bau befindliche Wohnungsbauvorhaben	303 224	312 646	336 476	360 452	406 766
Noch nicht begonnene Wohnungsbauvorhaben	134 843	137 510	148 264	175 542	181 058
Bauvorrat im 1. Hj. insgesamt	669 137	697 538	759 501	815 172	851 423

der nebenstehenden Übersicht wird das jeweils im 1. Halbjahr genehmigte Bauvolumen, bezogen auf die Bevölkerungszahl, nach Ländern dargestellt. Seit 1953 ist im Bundesdurchschnitt eine Steigerung von gut 55 vH festzustellen. In den Ländern ist die Entwicklung nicht einheitlich. Wenn von Bremen, wo besondere Verhältnisse vorlagen, abgesehen wird, so haben Niedersachsen und Hessen die stärkste Aufwärtsentwicklung zu verzeichnen, während andererseits in Bayern - (trotz des nach Baden-Württemberg noch immer sehr hohen Bauvolumens) - offenbar eine gewisse Nivellierung in der Planung von Nichtwohngebäuden eingetreten ist; die Steigerung betrug vom 1. Halbjahr 1953 bis zur ersten Jahreshälfte 1956 nur rd. 16 vH. Diese Aufwärtsentwicklung im Nichtwohnbau rührt ausschließlich von der gestiegenen Investitionsbereitschaft der gewerblichen Wirtschaft und der Landwirtschaft her; die Planungen von Anstaltsgebäuden, sowie öffentlichen Gebäuden und Bürogebäuden haben sich - bezogen auf die Bevölkerung - von 1953 bis 1956 kaum erhöht.

Mit den im Juni 1956 im Bundesgebiet fertiggestellten 34 301

Normalwohnungen beläuft sich das Fertigstellungsergebnis im 1. Halbjahr auf 128 602 Wohnungen und übertrifft den Wohnungsbauerfolg des gleichen Zeitraumes in den beiden vergangenen Jahren um knapp 13 vH. Der Zugang an Wohnräumen liegt um fast 17 vH über dem des Vorjahres (vgl. nebenstehende Tabelle).

Fertiggestellte Wohnungen und Wohnräume im 1. Halbjahr
(Normalbau)

	Wohnungen				Wohnräume			
	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Bundesgebiet	104 563	114 014	114 089	128 602	351 847	400 796	411 070	479 258
+ gegen Vorjahr in vH	.	+ 9,1	+ 0,1	+ 12,7	.	+ 13,9	+ 2,6	+ 16,6
Berlin (West)	5 392	5 917	7 821	8 978	15 655	19 356	24 725	28 494
+ gegen Vorjahr in vH	.	+ 9,7	+ 32,2	+ 14,8	.	+ 23,6	+ 27,7	+ 15,2

Die veranschlagten reinen Baukosten je Neubauwohnung sind weiter im Steigen, teils wegen des größeren Volumens der Wohnungen (373 cbm je Neubauwohnung im Juni 1956 gegenüber 349 cbm im Januar 1956), teils wegen Verteuerungen beim Bau.

Im Nichtwohnbau, in dem die Anstalts- und Bürogebäude, die gewerblichen und landwirtschaftlichen Betriebsgebäude sowie sonstige Nichtwohngebäude zusammengefaßt sind, hielt die Investitionsbereitschaft im ganzen unvermindert an. In

Das in den Monaten Januar bis Juni genehmigte
Bauvolumen im Nichtwohnbau je 100 000 Einwohner

1 000 cbm

Land	1953	1954	1955	1956
Schleswig-Holstein	43,7	51,9	58,3	57,5
Hamburg	57,5	50,4	35,9	72,6
Niedersachsen	66,0	79,4	95,4	121,1
Bremen	67,0	70,2	130,7	718,5
Nordrhein-Westfalen	61,7	72,6	91,9	99,0
Hessen	72,0	91,8	98,0	125,5
Rheinland-Pfalz	74,5	80,4	102,1	95,6
Baden-Württemberg	98,1	114,0	136,0	147,6
Bayern	126,2	118,6	145,5	146,7
Bundesgebiet	80,2	88,3	106,6	124,7
Berlin (West)	.	38,6	30,9	32,4

In Berlin (West) beträgt die Steigerung bei den Wohnungen und bei den Wohnräumen rd. 15 vH. Auf Wohnungsneubauten entfielen im Bundesgebiet über 71 vH der Wohnungen und 73 vH der Wohnräume, während in Berlin (West) nur reichlich die Hälfte der Wohnungen und rd. 53 vH der Wohnräume durch Neubau zugehen.

Tab. 1: Die genehmigten Wohn- und
im Monat

Bauherren	Normalbau							
	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude							
	Neubau				Wiederaufbau			
	Gebäude			Wohnungen	Gebäude			Wohnungen
	Anzahl	umbauter Raum 1 000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1 000 DM		Anzahl	umbauter Raum 1 000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1 000 DM	
	1	2	3	4	5	6	7	8
Wohn -								
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	3 918	3 781	198 606	12 447	91	248	14 481	905
Freie Wohnungs- unternehmen	393	477	25 677	1 568	23	72	4 114	265
Erwerbs- oder Wirt- schaftsunternehmen	413	612	31 912	1 535	60	180	10 395	440
Behörden und Verwaltungen	227	319	17 573	1 081	14	40	2 356	147
Private Haushaltungen	13 229	9 751	497 326	23 408	1 022	1 900	104 053	5 703
Bauherren insgesamt	18 180	14 940	771 093	40 039	1 210	2 440	135 398	7 460
Anstalts -								
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	1	1	69	-	-	-	-	-
Betriebe und Behörden	94	393	31 598	75	8	36	1 834	4
Private Haushaltungen	20	61	3 738	10	2	2	70	1
Bauherren insgesamt	115	455	35 405	85	10	38	1 904	5
Büro -								
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	2	48	2 611	2	-	-	-	-
Betriebe und Behörden	149	539	35 242	67	15	139	9 858	8
Private Haushaltungen	23	48	1 663	3	4	12	760	2
Bauherren insgesamt	174	635	39 516	72	19	151	10 618	10
Landwirtschaftliche								
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	185	24	678	1	-	-	-	-
Betriebe und Behörden	2 981	2 168	42 433	51	127	175	2 962	7
Private Haushaltungen	847	250	5 772	8	19	21	457	-
Bauherren insgesamt	4 013	2 442	48 883	60	146	196	3 419	7
Sonstige Nicht -								
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	167	45	2 045	7	4	0	59	-
Betriebe und Behörden	2 917	5 382	203 755	356	142	360	17 137	66
Private Haushaltungen	2 708	697	23 328	90	56	72	3 383	37
Bauherren insgesamt	5 792	6 124	229 128	453	202	433	20 578	103
Sämtliche								
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	4 273	3 899	204 009	12 457	95	248	14 540	905
Betriebe und Behörden	7 174	9 890	388 190	4 733	389	1 002	48 656	937
Private Haushaltungen	16 827	10 807	531 827	23 519	1 103	2 007	108 723	5 743
Bauherren insgesamt	28 274	24 596	1 124 025	40 709	1 587	3 258	171 917	7 585

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Nichtwohnbauten im Bundesgebiet (ohne Berlin [West])

Juni 1956

noch: Normalbau								Notbau	
Genehmigungen für				Insgesamt				Gebäude	Wohnungen
sonstige Baumaßnahmen									
Gebäude		veransch. reine Baukosten 1 000 DM	Wohnungen	Gebäude		veransch. reine Baukosten 1 000 DM	Wohnungen		
Anzahl	umbauter Raum 1 000 cbm			Anzahl	umbauter Raum 1 000 cbm				
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
gebäude									
2	3	2 643	204	4 011	4 033	215 730	13 556	-	-
-	-	101	5	416	549	29 892	1 838	-	-
2	5	4 633	198	475	797	46 940	2 173	-	-
1	1	1 092	56	242	360	21 021	1 284	8	59
62	39	59 287	4 060	14 313	11 690	660 666	33 171	38	46
67	48	67 756	4 523	19 457	17 428	974 248	52 022	46	105
gebäude									
-	-	-	-	1	1	69	-	-	-
-	-	10 849	11	102	429	44 281	90	-	-
1	1	452	2	23	64	4 260	13	-	-
1	1	11 301	13	126	494	48 610	103	-	-
gebäude									
-	-	20	-	2	48	2 631	2	-	-
-	-	7 159	12	164	678	52 259	87	4	-
-	-	435	2	27	60	2 858	7	-	-
-	-	7 614	14	193	786	57 748	96	4	-
Betriebsgebäude									
-	-	53	-	185	24	731	1	-	-
3	3	18 194	32	3 111	2 346	63 589	90	5	-
1	-	2 004	13	867	271	8 233	21	1	1
4	3	20 251	45	4 163	2 641	72 553	112	6	1
Wohngebäude									
-	-	75	1	171	46	2 179	8	1	-
11	6	61 835	123	3 070	5 748	282 727	545	36	1
2	-	7 395	35	2 766	769	34 106	162	39	-
13	6	69 305	159	6 007	6 563	319 012	715	76	1
Gebäude									
2	3	2 791	205	4 370	4 152	221 340	13 567	1	-
17	15	103 863	437	7 580	10 907	540 709	6 107	53	60
66	40	69 573	4 112	17 996	12 854	710 123	33 374	78	47
85	58	176 227	4 754	29 946	27 912	1 472 171	53 048	132	107

Tab. 2: Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn und Nichtwohnbauter¹⁾

Zeit Land	Wohnbau								Nichtwohnbau					
	insgesamt			darunter: Neubau					Woh- nungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten			
	Woh- nungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veran- schlagte reine Baukosten 1000 DM	Woh- nungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten					ins- gesamt 1000 DM	dar.: Neubau		
						absolut 1000 DM	je Wohnung DM	je cbm umb. Raum DM				absolut 1000 DM	je cbm umb. Raum DM	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Bundesgebiet (ohne Berlin (West))														
Monats- durch- schnitt im Ka- lender- Jahr	1951	38 039	11 621	444 780	27 884	9 165	337 920	12 100	37	1 110	8 198	245 580	163 500	25
	1952	40 241	11 305	517 970	29 841	8 990	391 201	13 100	44	1 036	7 872	289 790	192 938	30
	1953	46 501	13 519	649 708	34 868	10 858	492 827	14 100	45	997	6 807	289 452	198 278	33
	1954	49 069	15 304	746 932	36 301	12 236	561 234	15 500	46	977	7 993	356 716	244 368	34
	1955	49 395	16 111	828 765	37 522	13 179	638 622	17 000	48	1 021	9 468	448 280	308 418	37
nach Monaten:														
1955														
April		48 120	15 853	802 835	36 684	13 256	622 500	17 000	47	918	9 546	404 722	261 945	31
Mai		55 990	18 275	935 711	42 193	15 137	719 277	17 000	48	1 179	11 199	471 902	315 111	32
Juni		56 756	19 108	952 367	43 453	15 413	735 255	16 900	48	1 031	10 248	482 248	327 008	35
Juli		59 268	19 120	987 321	45 348	15 858	764 294	16 900	48	1 202	10 513	487 014	329 077	36
August		56 998	18 479	957 298	44 087	15 429	752 355	17 100	49	1 175	10 611	534 472	378 039	40
September		55 205	17 985	944 022	42 249	14 735	732 289	17 300	50	1 300	9 101	454 856	320 728	39
Oktober		52 180	17 164	897 529	40 485	14 208	705 197	17 400	50	1 270	9 841	510 049	363 730	42
November		47 260	15 620	823 410	36 585	12 892	646 762	17 700	50	882	9 976	499 758	371 214	41
Dezember		48 066	15 519	834 356	36 161	12 380	637 027	17 600	51	1 009	10 525	558 557	372 300	42
1956														
Januar		33 600	10 898	580 217	25 521	8 907	450 412	17 600	51	683	9 140	454 724	336 344	40
Februar		37 912	12 166	659 828	28 407	9 902	503 364	17 700	51	673	8 722	403 719	280 385	36
März		38 738	12 726	701 523	29 104	10 539	539 025	18 500	51	867	9 721	473 129	327 669	38
April		44 261	14 879	823 658	33 345	12 455	629 654	18 900	51	962	13 970	519 610	358 182	27
Mai		51 942	17 178	957 861	40 164	14 611	756 568	18 800	52	913	10 721	478 489	337 051	34
Juni		52 022	17 428	974 248	40 039	14 940	771 093	19 300	52	1 026	10 484	497 923	352 932	37
J u n i 1956 nach Ländern														
Schlesw.-Holst.		1 928	578	32 592	1 680	552	29 314	17 400	53	30	286	14 909	11 190	42
Hamburg		1 483	456	28 850	375	146	8 367	22 300	57	18	255	15 170	6 144	45
Niedersachsen		6 771	2 283	126 560	5 979	2 178	112 135	18 800	51	93	1 226	53 863	39 744	34
Bremen		1 110	309	18 630	744	230	13 021	16 800	57	9	132	8 165	5 826	47
Nordrh.-Westf.		14 744	5 031	277 714	10 110	3 806	198 511	19 600	52	256	2 839	133 459	88 849	35
Hessen		4 473	1 506	81 782	3 713	1 352	67 228	18 100	50	93	778	43 456	28 354	40
Rhld.-Pfals		3 586	1 227	67 056	2 376	1 025	49 389	20 800	48	83	641	28 182	21 086	35
Baden-Württ.		8 421	2 938	176 067	6 621	2 662	146 443	22 100	55	216	1 939	106 922	79 921	43
Bayern		9 506	3 100	164 997	8 411	2 989	146 685	17 400	49	228	2 388	93 797	71 818	32
außerdem:														
Berlin (West)		2 445	616	39 832	1 158	317	19 578	16 900	62	12	155	13 539	9 359	72

1) Ab Januar 1956 nur Normalbau.

**Tab. 3: Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten
in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West)
im Monat Juni 1956
(Normalbau)
a) Wohnbau**

Land	Gebäude					Wohnungen		von 100 Wohnungen entfallen auf					auf eine Neubauwohnung entfallen an veransch. reinen Baukosten bei				
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner	Anzahl	je 10 000 Ein- wohner	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- nehmen	Freie Wohn- ungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Behörden und Verwal- tungen	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	darunter:			
		Anzahl	um- bauter Raum	Woh- nungen										Anzahl	Private Haushal- tungen		
																je Gebäude	
																ohn	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15			
Schleswig-Holstein	942	927	595,5	1,8	14,31	1 928	8,5	39,8	1,6	3,6	0,2	54,8	17 400	13 900	20 600		
Hamburg	386	252	579,4	1,5	16,19	1 483	8,3	6,3	4,6	3,2	-	85,9	22 300	15 400	24 100		
Niedersachsen	2 769	2 711	803,4	2,2	19,33	6 771	10,3	36,7	4,1	2,7	1,5	55,0	18 800	16 100	20 600		
Bremen	268	211	1 040,7	3,5	29,13	1 110	17,4	67,1	2,9	2,4	0,1	27,5	16 800	15 500	24 400		
Nordrhein-Westfalen	5 066	4 452	854,9	2,3	18,69	14 744	9,9	23,6	4,1	5,2	3,1	64,0	19 600	16 600	21 900		
Hessen	1 655	1 587	851,9	2,3	17,87	4 473	9,8	26,6	1,2	2,5	4,9	64,8	18 100	14 100	20 100		
Rheinland-Pfalz	1 546	1 407	728,5	1,7	20,29	3 586	10,9	15,6	0,8	0,5	4,5	78,6	20 800	16 900	21 600		
Baden-Württemberg	3 242	3 100	858,7	2,1	24,60	8 421	11,8	25,2	2,2	2,8	1,5	68,3	22 100	18 200	24 100		
Bayern	3 583	3 523	848,4	2,4	17,98	9 506	10,4	22,3	5,9	7,5	2,1	62,2	17 400	14 400	18 900		
Bundesgebiet	19 457	18 180	821,8	2,2	19,36	52 022	10,3	26,0	3,5	4,2	2,5	63,8	19 300	16 000	21 200		
außerdem: Berlin (West)	199	112	2 830,4	10,3	18,08	2 445	11,1	3,4	12,4	5,3	0,9	78,0	16 900	16 800	15 400		

b) Nichtwohnbau

Land	Gebäude					umbauter Raum		von 100 ohm umbauten Raumes entfallen auf			auf einen ohm umb. Raumes im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei			
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- anschl. reine Bau - kosten je Ein- wohner	ins- gesamt	je 10 000 Ein- wohner	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl. - Unter- n.	Betriebe und Behörden	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	darunter:		
		Anzahl	um- bauer Raum	Woh- nungen								Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl. - Unter- n.	Betriebe und Behörden	Private Haushal- tungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Schleswig-Holstein	396	385	698,7	0,05	6,55	286	1 256	1,4	94,1	4,5	41,6	39,0	42,4	26,5
Hamburg	136	94	1 446,8	0,10	8,52	255	1 431	0,4	96,9	2,7	45,2	.	45,1	40,0
Niedersachsen	1 616	1 582	747,2	0,04	8,23	1 226	1 872	0,6	91,5	7,9	33,6	45,6	33,7	31,7
Bremen	80	75	1 666,7	0,04	12,77	132	2 064	1,5	92,4	6,1	46,6	35,0	47,5	30,0
Nordrhein-Westfalen	2 123	2 020	1 249,5	0,08	8,98	2 839	1 911	2,7	73,9	23,4	35,2	49,1	35,4	32,7
Hessen	883	854	833,7	0,06	9,49	778	1 700	1,0	91,5	7,5	39,8	32,4	41,2	25,3
Rheinland-Pfalz	783	749	802,4	0,06	8,53	641	1 940	0,3	93,6	6,1	35,1	41,5	35,6	27,6
Baden-Württemberg	1 889	1 835	1 021,3	0,08	14,94	1 939	2 709	0,4	95,8	3,8	42,6	48,7	43,2	27,2
Bayern	2 583	2 500	893,2	0,06	10,22	2 388	2 602	0,4	91,1	8,5	32,2	32,6	31,5	38,4
Bundesgebiet	10 489	10 094	956,6	0,07	9,90	10 484	2 084	1,1	87,8	11,1	36,6	45,8	36,9	32,7
außerdem: Berlin (West)	89	83	1 494,3	0,08	6,14	155	703	4,5	88,4	7,1	72,0	53,7	77,9	17,9

Tab. 4: Die in den Monaten Januar bis Juni fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet und in Berlin (West)

Art der Bauvorhaben	Normalbau								Wohnungen in Notwohnbauten
	Wohnbauten		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten					Wohnräume in Wohn- und Nichtwohnbauten	
	Gebäude	Wohnungen	insgesamt	davon mit					
				1 und 2	3	4	5 und mehr		
				Wohnräumen einschl. Küchen					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Bundesgebiet (ohne Berlin (West))									
1953 Rohzugang insgesamt	27 706	102 647	104 553	16 757	49 124	30 582	8 090	351 847	788
1954 Rohzugang insgesamt	32 561	122 060	114 014	15 600	46 279	39 919	12 216	400 796	611
1955 Rohzugang insgesamt	34 065	111 801	114 089	13 561	42 993	44 216	13 319	411 070	487
1956 Rohzugang insgesamt	40 090	126 214	128 602	13 336	43 707	53 040	18 519	479 258	337
davon:									
Neubau absolut	35 562	90 272	91 690	7 231	29 430	40 163	14 866	349 835	285
vH	88,7	71,5	71,3	54,2	67,3	75,7	80,3	73,0	84,6
Wiederaufbau absolut	4 407	28 120	28 635	4 752	11 496	10 307	2 080	97 107	6
vH	11,0	22,3	22,3	35,6	26,3	19,4	11,2	20,3	1,8
Sonstige Baumaßnahmen absolut	121	7 822	8 277	1 353	2 781	2 570	1 573	32 316	46
vH	0,3	6,2	6,4	10,2	6,4	4,9	8,5	6,7	13,6
Berlin (West)									
1953 Rohzugang insgesamt	319	5 336	5 392	1 486	2 689	1 010	207	15 655	42
1954 Rohzugang insgesamt	495	5 882	5 917	676	2 968	2 079	194	19 356	10
1955 Rohzugang insgesamt	615	7 786	7 821	1 355	3 699	2 537	230	24 725	81
1956 Rohzugang insgesamt	816	8 952	8 978	1 627	4 117	2 797	437	28 494	12
davon:									
Neubau absolut	524	4 584	4 598	602	2 212	1 547	237	15 189	5
vH	64,2	51,2	51,2	37,0	53,7	55,3	54,2	53,3	41,7
Wiederaufbau absolut	289	3 729	3 732	880	1 605	1 104	143	11 465	1
vH	35,4	41,7	41,6	54,1	39,0	39,5	32,7	40,2	8,3
Sonstige Baumaßnahmen absolut	3	639	648	145	300	146	57	1 840	6
vH	0,4	7,1	7,2	8,9	7,3	5,2	13,1	6,5	50,0

Tab. 5: Die in den Monaten Januar bis Juni 1956 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) (Normalbau)

L a n d	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten									
	Gebäude	dar.: Neubau		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohnräume je Wohnung im	
		Zahl der Gebäude	Wohn- ungen je Ge- bäude	ins- gesamt	je 10 000 Einw.			1 u.2	3	4	5 u.m.	Neubau	Wieder- aufbau
						Wohnräume einschl.Küchen							
						50 000 Einwohner							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Schlesw.-Holst.	1 758	1 685	2,0	4 062	17,8	36,7	63,3	9,3	31,5	39,3	19,9	3,8	3,5
Hamburg	1 695	1 155	2,3	8 095	45,4	100,0	-	11,3	37,1	44,7	6,9	3,6	3,4
Niedersachsen	5 084	4 876	2,5	14 158	21,6	53,8	46,2	7,7	25,7	50,4	16,2	3,9	3,5
Bremen	772	477	4,4	3 339	52,2	100,0	-	8,0	29,4	51,9	10,7	3,8	3,8
Nordrh.-Westf.	12 628	10 465	2,8	45 339	30,5	64,8	35,2	13,8	35,8	37,4	13,0	3,8	3,3
Hessen	5 351	5 013	2,4	15 830	34,6	38,1	61,9	6,3	35,0	43,5	15,2	3,9	3,4
Rheinl.-Pfalz	2 244	1 934	2,1	6 057	18,3	43,0	57,0	7,8	40,9	30,5	20,8	3,9	3,7
Baden-Württ.	5 686	5 297	2,4	17 129	23,9	39,7	60,3	7,0	26,3	49,6	17,1	4,0	3,6
Bayern	4 872	4 660	2,5	14 593	15,9	39,9	60,1	12,1	41,5	32,8	13,6	3,6	3,4
Bundesgebiet	40 090	35 562	2,5	128 602	25,6	55,3	44,7	10,4	34,0	41,2	14,4	3,8	3,4
außerdem:													
Berlin (West)	816	524	8,7	8 978	40,7	100,0	-	18,1	45,9	31,1	4,9	3,3	3,1